
Mazda steigt ins Carsharing ein

Nach einem Pilotprojekt im Oktober 2017 steigt nun auch Mazda ins Carsharing ein. Gemeinsam mit dem Mobilitätsdienstleister Choice sowie dem Carsharingnetzwerk „Flinkster“ der Deutschen Bahn wird ein bundesweit flächendeckendes Angebot mit zunächst 850 Fahrzeugen aufgebaut.

150 Autos werden ab September unter dem Motto „dein persönlicher Einkaufswagen“ auf 50 ausgewählten Lidl-Parkplätzen in Nordrhein-Westfalen zu finden sein. Zur Verfügung stehen voll ausgestattete Modelle mit Navi der gesamten Mazda-Modellpalette: Vom sportlichen Roadster MX-5 über den Kleinwagen Mazda2 bis hin zum SUV CX-5.

Das stationsbasierte Angebot kann über die „Mazda Carsharing“-App oder über Flinkster gebucht werden. Bis 30. September 2018 ist die Anmeldung kostenlos. Nach erfolgreicher In-App Registrierung erfolgt die Führerscheinvalidierung vollkommen digital. Die Abrechnung geschieht automatisiert per Kreditkarte oder Lastschrift. Los geht es ab 15 Minuten für einen Euro. Buchen, Öffnen und Schließen der Fahrzeuge werden vollständig über das Smartphone gesteuert. Auch Fahrtenabrechnungen erfolgen automatisiert über das jeweils hinterlegte Zahlungsmittel. Dabei wird dem Kunden immer der für ihn günstigste Tarif auf Grundlage von gefahrener Zeit und Kilometern versprochen.

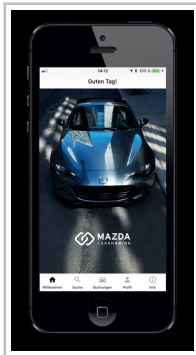
Mazda-Händler in der Nähe eines Carsharingstandortes können auf Wunsch eine Servicepartnerschaft für die Fahrzeuge übernehmen und so Erfahrungen in diesem Mobilitätsbereich sammeln. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



„Mazda Carsharing“-App.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda



„Mazda Carsharing“-App.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda



Mazda-Carsharing.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda